



An die

Schulleitung der WRS

Antrag auf Abmeldung vom Religionsunterricht

(gem. § 124 Abs. 2 Satz 3 NSchG u. Nr. 4.1 RdErl. d. MK v. 10.5.2011 - 33-82105 (SVBl. 7/2011 S.226) - VORIS 22410)

Vor- und Nachname der Schülerin/ des Schülers: _____

Klasse: _____ Fachlehrkraft: _____ Schuljahr: 20 ____ / ____

Lüneburg, _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte(n) ich mich bzw. wir unsere Tochter/ unseren Sohn vom Religionsunterricht abmelden und beantrage einen Wechsel zum Unterrichtsfach Werte und Normen.

Mit freundlichen Grüßen

Ort, Datum

Unterschrift einer/- s Sorgeberechtigten
bzw. Unterschrift der Schülerin/ des Schülers¹

Bezug:

a) RdErl.: „Regelungen für den Religionsunterricht und den Unterricht Werte und Normen“ v. 23.6.2005 (SVBl. S. 436) – VORIS 22410

b) Verordnung über die gymnasiale Oberstufe (VO-GO) vom 17.2.2005 (Nds. GVBl. S. 51, SVBl. S. 171, zuletzt geändert durch Verordnung vom 17.5.2010 (Nds. GVBl. S. 224, SVBl. S. 245)

c) Verordnung über das Abendgymnasium und das Kolleg (VO-AK) vom 2.5.2005 (Nds. GVBl. S. 130, SVBl. S. 277), geändert durch Verordnung vom 7.6.2011 (Nds. GVBl. S. 172, SVBl. S. 220)

¹ Nur bei Religionsmündigkeit, d.h. i.d.R. nach der Vollendung des 14. Lebensjahres (gem. § 124 Abs. 2 Satz 2 NSchG)